

EBERHARD PLASSMANN¹

Revision der palaearktischen Arten der Pilzmücken-Gattung *Ectrepesthoneura*

(Diptera: Mycetophilidae)

Mit 7 Textfiguren

Genus *Ectrepesthoneura* und seine palaearktischen Spezies

Kennzeichnung der Gattung

Ectrepesthoneura ENDERLEIN, 1911

Willistoniella MEUNIER, 1904.

Generis species typica: *Willistoniella magnifica* MEUNIER, 1904.

Meuniera JOHANNSEN, 1909.

Generis species typica: *Willistoniella magnifica* MEUNIER, 1904.

Ectrepesthoneura ENDERLEIN, 1911.

Generis species typica: *Tetragoneura hirta* WINNERTZ, 1846.

Caput rund, vorne flach, tiefstehend. Die Facettenaugen sind rund. Drei Ocelli sind vorhanden. Palpi eingekrümmt, 4gliedrig. Antennae vorgestreckt, 2- und 14gliedrig. Thorax ist hochgewölbt, Scutellum klein. Pedes nur mäßig lang, Femura breitgedrückt. Die Behaarung der Alae ist mikroskopisch. *c* reicht weit über *r*₅ hinaus; *sc* ist verlängert und mündet in *r*₁ · *r*₄ vorhanden. Zellchen klein. *m* und *cu* gegabelt, jedoch fehlt der *cu*-Gabel der Stiel vollständig, da die Basis bis an den Flügelgrund zurückgezogen ist. *a* rudimentär. Abdomen mit sieben Ringen.

Bestimmungstabelle der palaearktischen Arten

1 (2)	Scutellum mit 2 langen Randborsten	<i>gracilis</i> EDWARDS, 1924
2 (1)	Scutellum mit mehr als 2 langen Randborsten	
3 (10)	Scutellum mit 4 langen Randborsten	
4 (7)	Coxae II und III einfarbig gelb	
5 (6)	Femura III an der Spitze schwarz	<i>hirta</i> (WINNERTZ, 1846)
6 (5)	Femura III ganz gelb	<i>messaurensis</i> PLASSMANN, 1975
7 (4)	Coxae II und III an der Basis gebräunt oder geschwärzt	
8 (9)	Femura I innen an der Basis mit einem braunen Wisch	<i>bucera</i> spec. nov.
9 (8)	Femura I gelb, ohne braunen Wisch	<i>referta</i> PLASSMANN, 1976
10 (3)	Scutellum mit 6 langen Randborsten	
11 (12)	Thorax gelb	<i>japonica</i> SASAKAWA, 1961
12 (11)	Thorax schwarzbraun	<i>yasumatsui</i> SASAKAWA, 1961

Beschreibung der palaearktischen Arten

Ectrepesthoneura bucera **spec. nov.**

Holotypus (♂): Kaltisjokk/Schweden 1. - 10. VI. 1969, leg. K. MÜLLER (SENCKENBERG-Museum, Frankfurt/Main). Länge: 3 mm. Caput braun, Praefrons, Rostrum und Palpi gelb. Erstes Basalglied der Antennae dunkelbraun, das zweite hellbraun. Erstes Glied der Antennae gelb, an der Spitze schmal braun, die restlichen Geißelglieder braun. Thorax einschließlich des Scutellum braun. Auf dem Scutellum stehen vier Randborsten, von denen die beiden inneren doppelt so lang sind, wie die beiden äußeren. Halteres weiß. Alae hell, ohne Zeichnungen. Coxae gelb, Coxae II und III an der Basis gebräunt, Trochanter braun. Pedes gelb, Sporne der Tibiae gelb. Femura I an der Basis innen mit braunem Wisch. Tarsi etwas verdunkelt. Abdomen einfarbig dunkelbraun. Hypopygium braun, Fig. 1.

Verbreitung: Bisher nur aus Schweden bekannt.

Ectrepesthoneura gracilis EDWARDS, 1924

Holotypus (♂): Restonica-Tal/Korsika, leg. F. W. EDWARDS (Britisches Museum, London). Länge: 3,5 mm. Caput schwarzbraun, Rostrum und Palpi gelb. Antennae schwarzbraun, Basalglieder und erstes Geißelglied gelb. Geißelglieder mehr als zweimal so lang wie breit. Thorax dunkelbraun. Scutellum mit zwei langen Borsten be-

¹ Anschrift: D-8059 Oberding bei München, Hauptstraße 11 (BRD).

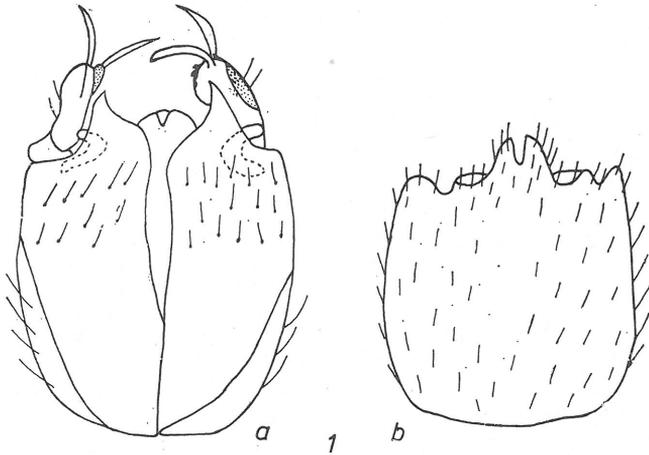


Fig. 1. *Ectrepestoneura bucera* PLASSMANN: Hypopygium: a) von oben, b) von unten

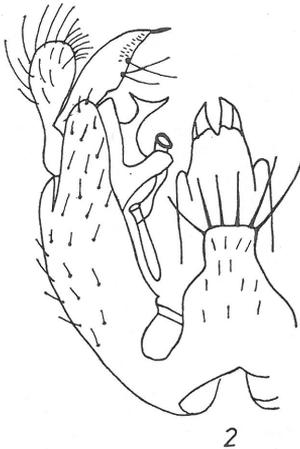


Fig. 2. *Ectrepestoneura gracilis* EDWARDS: Hypopygium halb: von oben (nach EDWARDS)

setzt. Alae im Spitzenteil breit aber schwach verdunkelt. An der äußeren Hälfte von cu_2 befindet sich ein dunkler Schatten. An der Basis der Zelle R_5 unterhalb des kleinen Zellchens befinden sich Schattenspurten. r_5 etwas gewellt, zur Spitze des Flügels abwärts gebogen. Pedes gelb, Tarsi braun. Abdomen schwarzbraun. Hypopygium braun, Fig. 2.

***Ectrepestoneura hirta* (WINNERTZ, 1846)**

Sciophila dissimilis ZETTERSTEDT, 1852

Sciophila aliena WALKER, 1856

Sciophila pubescens ZETTERSTEDT, 1860

Typus mit der Sammlung WINNERTZ zerstört.

Länge: 3,5 mm. Caput schwarzbraun, Palpi gelb. Die Basalglieder der Antennae und das erste Geißelglied gelb, die übrige Geißel braun. Thorax schwarz. Pedes gelb, Trochanter, sowie an den Femura III die Spitze und die Basis der Unterseite schwarzbraun. Tarsi schwarzbraun. Alae hell, ohne Zeichnungen. Beim ♂ ist das Abdomen einfarbig schwarz, nur ventral an den vorderen Segmenten gelblich. Beim ♀ Abdomen gelb mit breiten, schwarzen Vorderrandbinden und schwarzer Rückenlinie auf dem 1. bis 5. Segment, die übrigen Segmente schwarz. Hypopygium schwarz, Fig. 3.

Verbreitung: In Nord-, Ost-, Mittel- und West-Europa gefunden.

***Ectrepestoneura japonica* SASAKAWA, 1961**

Holotypus (♀): Hikosan, Buzen, Kyushū, 17. V. 1960, leg. M. SASAKAWA; Allotypus (♂): Kurokawa, Echigo, Honschū, 15. VII. 1955, leg. K. BABA; Paratypus (♀): gleiche Daten wie Holotypus (Entomological Laboratory, Kyoto Prefectural University).

Länge: 3,5 mm. Caput und Rostrum braun. Frons, Praefrons und Vertex gelb. Palpi gelb, die beiden Basalglieder hellbraun, drittes und viertes Glied an der Spitze gebräunt. Antennae dunkelbraun, die beiden Basalglieder und das erste Geißelglied an der Basis gelb. Thorax gelb, Mesonotum bräunlich, Pleurae braungefleckt, Scutellum bräunlich, Postnotum gelb-braun. Alae mit einer leichten braunen Tönung. Halteres gelb, an der Spitze gebräunt. Pedes gelb. Coxae II und III, wie auch alle Femura in der Spitze schwarzbraun. Tibiae und Tarsi braun. Sporne der Tibiae gelb. Abdomen braun bis dunkelbraun. Erstes bis sechstes Tergit mit gelb-weißen caudalen Rändern. Hypopygium gelb, Fig. 4.

♀: In Farbe und Aussehen dem ♂ entsprechend. Unterschiede: Palpi maxillaris hellbraun, Halteres ganz gelb, erstes bis achttes Tergit mit hellen breiten caudalen Rändern. Cercus braun.
Verbreitung: Nur in Japan aufgefunden.

Ectrepesthoneura messaurensis PLASSMANN, 1975

Holotypus (♂): Kaltsjokk/Schweden, 25. VI. 1969, leg. K. MÜLLER (SENCKENBERG-Museum, Frankfurt/Main).
Länge: 3 mm. Caput braun, Praefrons und Palpi gelb. Antennae etwas länger als Caput und Thorax zusammen, braun. Das erste Basalglied braun, das zweite, sowie 3/4 des ersten Geißelgliedes gelb. Mesonotum, Pleurae, Scutellum und Postnotum braun. Scutellum mit vier Randborsten, von denen zwei nur die halbe Länge der anderen aufweisen. Halteres weißlich. Coxae, Femura und Tibiae gelb; Trochanter an der Spitze unterseits braun. Sporne der Tibiae gelb. Tarsi etwas dunkler. Alae klar, ohne Zeichnungen. m , m -Gabel und Basis von m_{1+2} kaum wahrnehmbar. Abdomen braun. Hypopygium braun, Fig. 5.

Verbreitung: Aus Schweden und Schottland bisher mitgeteilt.

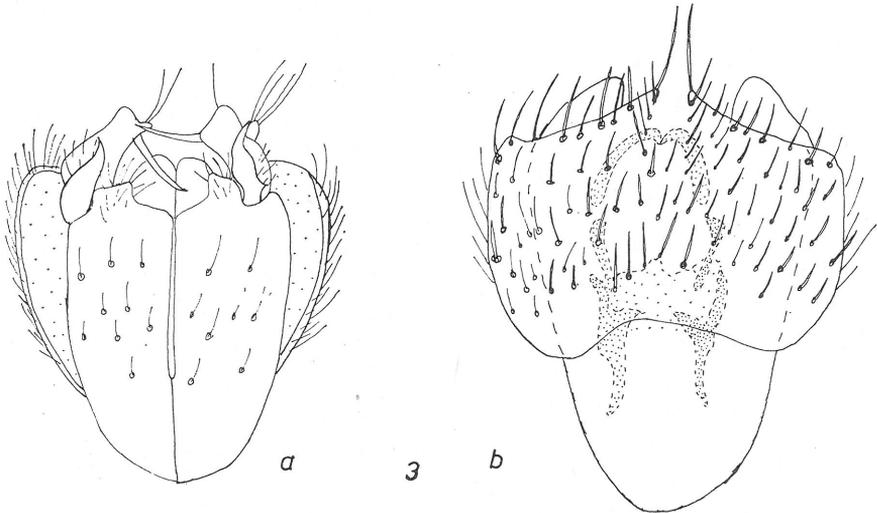


Fig. 3. *Ectrepesthoneura hirta* WINNERTZ: Hypopygium: a) von oben, b) von unten

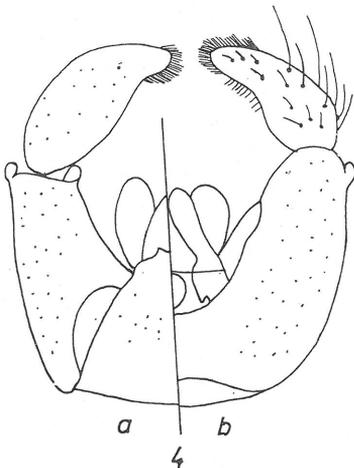


Fig. 4. *Ectrepesthoneura japonica* SASAKAWA: Hypopygium halb: a) von oben, b) von unten (nach SASAKAWA)

Ectrepestoneura referta PLASSMANN, 1976

Holotypus (♂): Kaltisjokk/Schweden, 22. VI. 1969, leg. K. MÜLLER (SENCKENBERG-Museum, Frankfurt/Main). Länge: 2,5 mm. Caput braun, Rostrum und Palpi gelb. Erstes Basalglied der Antennae dunkelbraun, das zweite und die Geißelglieder hellbraun. Mesonotum, Pleurae, Scutellum und Postnotum dunkelbraun. Scutellum mit vier langen Randborsten besetzt. Halteres grauweiß. Alae klar, ohne Zeichnungen. Pedes gelb. Coxae II und III an der Basis gebräunt. Trochanter braun. Femura und Tibiae gelb. Tarsi etwas dunkler. Sporne der Tibiae gelb. Segmente 1 bis 3 des Abdomen hellbraun, die übrigen und das Hypopygium dunkelbraun, Fig. 6.

Verbreitung: Bisher nur in Schweden gefangen worden.

Ectrepestoneura yasumatsui SASAKAWA, 1961

Holotypus (♂): Hikosan, Buzen, Kyushū, 18. IV. 1958, leg. K. YASUMATSU (Hikosan Biological Laboratory, Kyushū University).

Diese Art ähnelt *E. japonica* und unterscheidet sich von ihr in folgenden Punkten: Länge: 2 mm. Caput, Palpi und Rostrum gelb. Antennae braun, Basalglieder sowie erstes und zweites Geißelglied gelb. Thorax schwarz-braun. Coxae ganz gelb. Femura II und III sowie Tibiae II und III im Spitzenteil leicht braun tingiert. Tarsi gelb-braun, distal stärker verdunkelt. Abdomen dunkelbraun. Hypopygium gelb, Fig. 7.

Verbreitung: Funde stammen nur aus Japan.

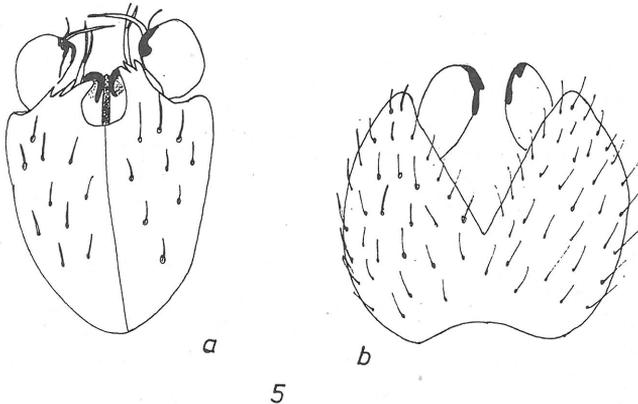


Fig. 5. *Ectrepestoneura messauraensis* PLASSMANN: Hypopygium: a) von oben, b) von unten

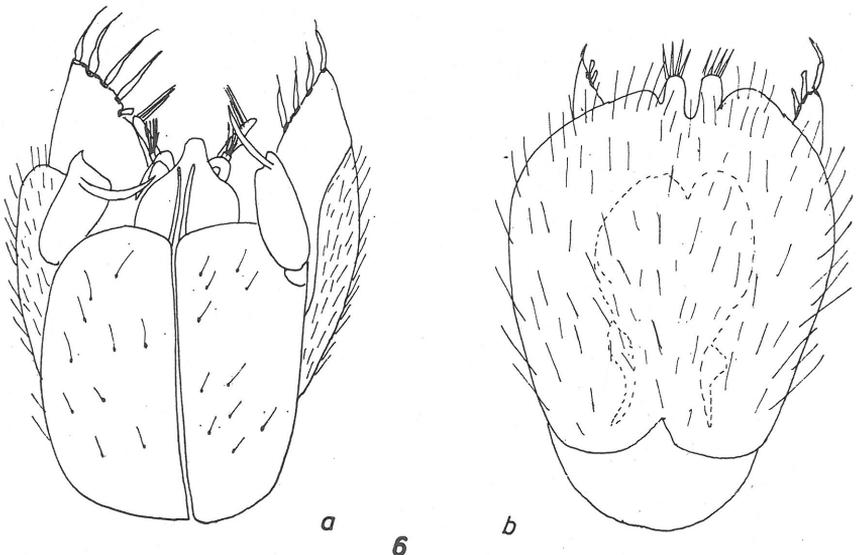


Fig. 6. *Ectrepestoneura referta* PLASSMANN: Hypopygium: a) von oben, b) von unten

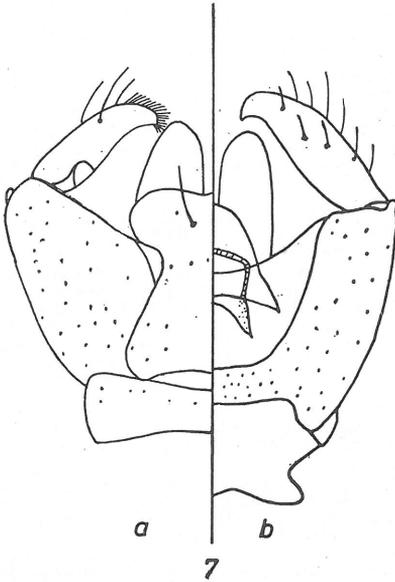


Fig. 7. *Ectrepesthoneura yasumatsui* SASAKAWA: Hypopygium halb: a) von oben, b) von unten (nach SASAKAWA)

Zusammenfassung

Seit 1961 konnten für die Pilzmücken-Gattung *Ectrepesthoneura* ENDERLEIN, 1911, fünf neue Arten in der Palaearktis nachgewiesen werden. Die nunmehr sieben bekannten Spezies sind in verschiedenen Zeitschriften beschrieben worden. Auch gibt es bislang keinen Bestimmungsschlüssel für diese Gattung. Neben der Erstellung eines solchen und der Artenbeschreibung wird in dieser Arbeit die zoogeographische Verteilung der einzelnen Spezies aufgeführt.

Summary

Since 1961 five new species of the genus of fungus gnats, *Ectrepesthoneura* ENDERLEIN, 1911, have been established in the Palaearctic. The seven species known so far were described in various journals. A key to this genus had not been drawn up. This paper presents such a key, describes the species and gives the zoogeographic distribution of the different species.

Резюме

С 1961 года в Палеарктике были обнаружены 5 новых видов рода *Ectrepesthoneura* ENDERLEIN, 1911. Описания 7 ныне известных науке видов даны в различных журналах. Ключа для определения этого рода нет. Наряду с определительной таблицей и видовыми описаниями в данной работе рассматриваются вопросы составления такого ключа, зоогеографическое распределение отдельных видов.

Literatur

- EDWARDS, F. W. The nematocerous Diptera of Corsica. Diptera IV. Encyc. ent., Ser. B. II, 161—162; 1924.
 MATILE, L. Catalogue provisoire des Diptères Mycetophilidae de la Faune de France. Bull. Mus. Nat. d'Hist. Nat., no 456, Zoologie 319, 621—655; 1977.
 PLASSMANN, E. *Ectrepesthoneura messauensis*, eine neue Pilzmücke. Mitt. dtsh. ent. Ges. 34, 10—11; 1975.
 — Vier neue Mycetophiliden aus der ökologischen Station Messaure/Schweden. Senckenbergiana 57, 73—76; 1976.
 SASAKAWA, M. Japanese Fungivoridae II. Kontyû, Kyoto, 29, 186—194; 1961.
 WINNERTZ, J. Beschreibung einiger neuer Gattungen aus der Ordnung der Zweiflügler. Stett. Ent. Ztg., Siebenter Jahrgang, 19; 1846.
 — Beitrag zu einer Monographie der Pilzmücken. Verh. zool. bot. Ges. Wien 13, 765—766; 1863.